

Ressort: Auto/Motor

Özdemir: Scheuer wegen Fehlern in Grenzwert-Papier in Erklärungsnot

Berlin, 14.02.2019, 14:23 Uhr

GDN - In der Debatte über Luftbelastungs-Grenzwerte hat der frühere Grünen-Chef Cem Özdemir Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) aufgefordert, öffentlich auf Distanz zu dem umstrittenen Lungenarzt Dieter Köhler zu gehen. "Verkehrsminister Scheuer konnte der Versuchung einfach nicht widerstehen: Die Behauptungen der Lungenärzte passten ihm zu gut in den Kram, um sie nicht zu instrumentalisieren und damit von seiner Untätigkeit bei der Abwendung von Fahrverboten abzulenken", sagte Özdemir, der Vorsitzende des Bundestags-Verkehrsausschusses ist, dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Freitagsausgaben).

"Damit hat er sich gründlich verrechnet." Özdemir sagte, Scheuer müsse nun erklären, "auf welcher Grundlage er und sein Ministerium sich eine Einzelmeinung ohne eingehende Prüfung zu eigen gemacht haben". Anstatt das Problem auf dem Rücken der Dieselfahrer auszutragen, "sollte der Verkehrsminister nun endlich für Hardwareausrüstung und wirksame Maßnahmen zur Luftreinhaltung sorgen", so der Grünen-Politiker weiter. SPD-Fraktionsvize Sören Bartol forderte eine Richtigstellung von Köhler. "Ich erwarte von jemandem, der so massiv unsere Grenzwerte für saubere Luft infrage stellt, dass er rechnen kann." Offenbar habe Köhler "bewusst mit Fake News alle hinter das Licht geführt". Er sollte das richtig stellen und sich im Zweifel entschuldigen, so Bartol. "Wissenschaftler sind unabhängig, dürfen sich aber auch nicht alles erlauben."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-120055/oezdemir-scheuer-wegen-fehlern-in-grenzwert-papier-in-erklaerungsnot.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com